

Ferienspaß auf Harriersand

Bereits zum 14. Mal treffen sich Retter und Piraten auf der Flussinsel



Retter und Piraten auf Harriersand: Auch Wesersand kann gebaggert werden.
FOTO: THW

VON BJÖRN JOSTEN

Harriersand. Auf Harriersand bereiten Hilfsorganisationen wie das THW, die Seenotretter und andere Kindern wieder einen abwechslungsreichen Ferientag. Am Sonntag, 20. Juli, 12 bis 16 Uhr, lautet das Motto auf der Weserinsel „Retter und Piraten“. Alles Wichtige zur 14. Auflage der Veranstaltung.

Was wird angeboten?

In diesem Jahr setzen die Veranstalter einen besonderen Schwerpunkt auf Aktionen auf dem Wasser. Das THW Bremen-Nord bringt zwei Boote mit. Damit können die Teilnehmer schnell über das Wasser düsen. Etwas behäbiger wird die Überfahrt zum Bremerhavener Seenotrettungskreuzer „Hermann-Rudolf-Meyer“ sein, zu dem übergesetzt werden kann. Die Mädchen und Jungen können an Bord gehen und Mannschaft sowie Maschine ausführlich kennenlernen. Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes kommt zudem mit dem Schwimmgreifer „Wesergrund“. Der darf nicht nur besichtigt werden,

die jungen Besucher können auch aktiv mit dem Schwimmgreifer baggern. „Insgesamt wird diesmal ganz besonders viel Weserwasser bewegt“, verspricht Achim Boot, Vorsitzender der THW IG Harriersand.

An Land wird ein Stationenwettbewerb organisiert. Das THW Bremen-Nord bietet diverse Aktivitäten an. Bei den unterschiedlichen Herausforderungen sind Geschicklichkeit und Talent gefragt, heißt es weiter. Ein Höhepunkt wird der Ladekran-Kipper sein. „Hier dürfen die Nachwuchspiraten wieder den beliebten Kranführerschein machen“, kündigt Boot an. Sie können sich aber auch beim „Riesen Jenga“-Bau in Geschicklichkeit üben. Für die ganz Kleinen wird ein Entenangeln von der THW-Jugend organisiert. Auf dem Rücken der Pferde des Pferdehofs am Brink gilt geschickt durchs Gelände zu kommen. Informationen zum Segeln und zu anderen Wassersportarten sowie kleine Herausforderungen hierzu gibt es am Stand des Wassersportvereins Blumenthal. Zum Toben ist eine Hüpfburg dabei und für den kleinen und großen Hunger gibt es diverse Stände mit Speisen und Getränken.

Wer kann teilnehmen?

Angesprochen sind Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre und deren Eltern. „Die Piraten bringen oftmals ihre Eltern mit, die ebenfalls mit viel Interesse, Spaß an der Verkleidung und Neugierde dabei sind“, sagt Achim Boot.

Was kostet die Teilnahme?

Die Teilnahme kostet für Kinder und Jugendliche fünf Euro. Darin enthalten sind drei Gutscheine für Essen, Trinken und Boots- oder Ponyreiten. Begleitende Erwachsene zahlen keinen Eintritt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, ausreichend kostenlose Parkplätze sind vor Ort. „Verkleiden ist, wie immer, ausdrücklich erwünscht“, sagt Boot, der betont, dass die Veranstaltung von der Gemeinde Schwanewede unterstützt wird und komplett gemeinnützig ist. „Jeder kann sich leicht ausrechnen, dass diese Veranstaltung nicht kostendeckend ist. Das ist nur möglich, weil die Gemeinde Schwanewede einen Teil des Defizits deckt und der Rest vom Veranstalter sowie privaten Sponsoren und Unterstützern getragen wird“, sagt Boot.

Was verspricht sich das THW von der Veranstaltung?

In erster Linie wollen die Veranstalter allen Kindern einen schönen Ferientag beschere. Darüber hinaus geht es aber auch darum, Werbung für das Helfen und Retten zu machen. „Nicht nur die jüngsten Hochwasser-Ereignisse im Raum Bremen-Niedersachsen zeigen, wie wichtig guter Katastrophenschutz ist und warum wir uns eine engagierte Jugend heranziehen möchten“, sagt Boot. Daher möchte das Veranstalterteam zeigen, dass Ehrenamt auch Spaß machen kann, dass es wichtig ist, zu helfen, und welche Möglichkeiten Hilfsorganisationen haben, um zu retten. Dabei sei vor allem die Zusammenarbeit von unterschiedlichen Organisationen oftmals lebensrettend für Menschen in Not, weswegen die Retter bei der Ferienaktion gemeinsam auftreten.

Behindert die Aktion die Einsatzfähigkeit?

Einsätze haben absolute Priorität. Deshalb kann es sein, dass einige Attraktionen ausfallen, wenn Teile der rund 80 Ehrenamtlichen zu einem Notfall gerufen werden.



Beim 14. Retter- und Piraten-Treffen können die Besucher auch mit dem Boot rausfahren.
FOTO: CARMEN JÄRPENSEN



Hilfsorganisationen organisieren auf Harriersand wieder einen Ferientag für Kinder unter dem Motto „Piraten und Helfer“.
FOTO: THW